



Newsflash

Frauenfußball olé: Garmin zeigt, wo der Ball rollt

Gräfelfing (München), 24. Juni 2011 – Am 26. Juni wird die nächste Weltmeisterschaft in Deutschland angepfiffen. Wer beim Public Viewing ganz vorne mit dabei sein will, für den hat Garmin genau die richtigen Tipps und Informationen. Denn der Navi-Experte weiß nicht nur, wo die nächste Public Viewing Area ist und wie man dorthin kommt, sondern auch, welche Lokale es in der Nähe gibt, um die Siege der deutschen Nationalmannschaft gebührend zu feiern. Selbst für diejenigen, die jederzeit die Möglichkeit haben möchten, das Spiel anzusehen, hat Garmin eine Lösung.

Das breite Produktportfolio von Garmin hat für jeden Fußball-Fan das Passende im Repertoire: ob Auto- oder Fußgängernavigation, spezielle POI-Sammlungen zum kostenlosen Download oder GPS-Sportcomputer, die als Trainingsbegleiter oder abseits des Fußballfeldes eingesetzt werden können. Viele Navis sind außerdem mit ganz besonderen Zusatzfunktionen ausgerüstet und haben beispielsweise digitalen Fernsehempfang oder können auf Webdienste und Google Suche zugreifen.

Hier finden Sie die wichtigsten 6 Tipps wie Fußballfans auf ihre Kosten kommen und ganz vorne mit dabei sind:



1. Mit den richtigen Informationen immer am richtigen Ort

Extra für das Fußball-Großereignis hat Garmin eine Sammlung von ortsbezogenen Informationen (POIs) zusammengestellt. Wer also kein Ticket für ein Spiel ergattert hat, kann sich [hier](#) für die große Fußball-Party rüsten und alle 80 Public-Viewing Areas kostenlos auf sein Navi laden. So weiß man auch unterwegs, wo die nächste Public Viewing Area ist.

2. Public-Viewing unterwegs mit dem Garmin nüvi 1490TV

Sie sind gerade unterwegs und möchten dennoch kein Spiel verpassen, Public Viewing gibt es bei Ihnen aber nicht in der Nähe? Kein Problem - dank Garmin verpassen Sie im Sommer 2011 kein Fußballspiel. Denn mit dem nüvi 1490TV – das erste Navi von Garmin mit DVB-T-Empfang - können Sie spontan Ihre eigene mobile Public-Viewing-Area aufmachen und sich über Fußballgenuss in höchster Bildqualität erfreuen, wo immer Sie sich auch befinden.



3. Zu Fuß zur nächsten Fußball-Party

Siege wollen gefeiert werden. Doch das Auto ist als Fortbewegungsmittel zur nächsten Fußball-Party nicht unbedingt die beste Wahl. Zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln geht es noch dazu oft schneller. Auf eine Orientierungshilfe müssen Sie dennoch nicht verzichten, sollten Sie Ihr Auto stehen lassen. Denn mit den CityXplorer Karten bietet Garmin echte Fußgängernavigation und führt Sie unter Einbeziehung von öffentlichen Verkehrsmitteln durch Stadtparks, Fußgängerzonen stets sicher ans Ziel – ob zur Public Viewing Area oder zur nächsten Après-Fußball-Party. Ob es für Ihre Stadt eine CityXplorer Karte gibt, sehen Sie auf der Garmin [Website](#).

4. Mit dem Garmin nüLink! 2390 läuft alles rund

Hält das Wetter, um das Spiel am Abend beim Public Viewing im Freien zu sehen oder nicht? Wo ist der nächste Laden, um noch schnell ein paar Bier und Chips für einen spontanen gemeinsamen Fußball-Fernseh-Abend bei Freunden zu besorgen? Das nüLink! 2390 kann Ihnen alle diese Fragen und noch viel mehr beantworten. Denn das Connected Device verfügt über eine integrierte Sim-Karte, so dass Sie sich über die jeweiligen Wetterverhältnisse informieren oder via Internet und Google Search nach Einkaufsgelegenheiten in Ihrer Nähe suchen können.



5. Garmin Montana: einer für alles

Der Montana ist das "Schlachtschiff" unter den Outdoor-GPS-Geräten von Garmin. Nicht nur wegen seines großen und brillanten 4-Zoll Displays – auch bezüglich dessen, was er kann. Wie bei einem Smartphone wechselt die Anzeige zwischen Hoch- und Querformat. Mit seinem Wechselakkus hat er Ausdauer für die ganze WM. Und die intuitive Bedienung via Touchscreen dürfte so mancher Trainerin den Neid ins Gesicht treiben, wenn sie mal wieder mit dem Marker auf dem Tactic Board Laufwege aufmalen muss. Der Montana macht in jeder Situation eine gute Figur: Mit ihm kommt man sowohl abseits befestigter Wege sicher zum Stadion, als auch mit dem Auto.

6. Garmin Forerunner 610: der Spion am Handgelenk

Dürften die Spielerinnen während des Spiels eine Uhr tragen, würden sie wohl den Forerunner 610 wählen. Denn obwohl er die Größe einer ganz normalen Uhr hat, steckt darin ein vollwertiges GPS-Gerät. Dadurch zeigt der Forerunner nicht nur Puls, Geschwindigkeit usw. in Echtzeit an, er zeichnet alle Werte auf – einschließlich der Laufwege. Der Traum eines jeden Trainers! Was die Bedienerfreundlichkeit angeht, ist er dagegen der Traum der Anwender: Anders als bei klassischen Pulsuhren muss man sich nicht mit Druckknöpfen durch ein Menü kämpfen, der Forerunner 610 funktioniert mit einem echten Touchscreen. Und nicht zuletzt sieht er verdammt gut aus.



Über Garmin

Garmin ist globaler Marktführer im Bereich mobiler Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Der Automotive-Bereich umfasst Lösungen für die Auto-, Motorrad- und LKW-Navigation sowie gemeinsam mit Partnern entwickelte Flottenmanagementlösungen. 1989 von Gary Burrell und Dr. Min Kao (Garmin) gegründet, zählt das Unternehmen mit aktuell über 8.500 Mitarbeitern und Standorten in den USA, Taiwan und Europa zu den erfahrensten Herstellern im Bereich GPS-Technologie. Charakteristisch für Garmin ist, dass sowohl Entwicklung als auch Produktion inhouse erfolgen. Dies trägt entscheidend zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards bei. Produkte für die Luftfahrt fertigt Garmin in der weltweiten Firmenzentrale in Olathe, Kansas, USA. Alle Consumer-Electronic-Produkte für die Bereiche Straßennavigation, Outdoor, Sport und Marine werden in den drei Garmin Produktionsstätten Shijr, Zhongli und Linkou in Taiwan hergestellt.

Weltweit beschäftigt Garmin über 1.000 Ingenieure und sichert so die hohe technische Kompetenz innerhalb des Unternehmens. Von 1989 bis heute wurden weltweit bereits über 85 Millionen Garmin Navigationsgeräte verkauft. Garmin ist seit Gründung des Unternehmens profitabel.

In Europa ist Garmin mit eigenen Büros in Southampton, München, Paris, Barcelona, Mailand, Lissabon, Graz, Brüssel, Lohja und Kopenhagen vertreten. In den anderen europäischen Ländern vertreibt Garmin seine Produkte über Exklusivimporteure, die auch für den Service und Support im jeweiligen Land verantwortlich sind. Für den deutschen Markt zuständig ist die Garmin Deutschland GmbH mit Sitz in Gräfelfing bei München. Dort sind aktuell fast 100 Mitarbeiter in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Kartografie sowie Händler- und Endkundensupport beschäftigt. Die Belieferung der deutschen Händler erfolgt über das Garmin-eigene Logistik Center bei München.

Pressekontakt Automotive:

SCHWARTZPUBLICRELATIONS

Schwartz Public Relations

Dieter Niewierra / Florian Kestler / Anja Hesse
Sendlinger Straße 42A
D-80331 München

Tel.: 089-211 871-37 /-38 /-40

Fax: 089-211 871-50

E-Mail: dn@schwartzpr.de / fk@schwartzpr.de / ah@schwartzpr.de

Web: www.schwartzpr.de

Pressekontakt Outdoor/Sport:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation

Till Gottbrath / Benedikt Braun

Ungererstr. 161

D-80805 München

Tel 089 –30 76 66-3

Fax 089 –30 76 66-50

E-Mail t.gottbrath@gk-g-k.com / b.braun@gk-g-k.com

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH

Marc Kast

Lochamer Schlag 5a

D-82166 Gräfelfing bei München

Tel.: 089-85 83 64-925

Fax: 089-85 83 64-44

E-Mail: marc.kast@garmin.de

Web: www.garmin.de